

Artikel vom 10.10.2019

CSU-Dachau stellt Stadtratsliste auf

Bereit für den Wechsel - Ein starkes Team für Dachau



Ein starkes Team mit einer starken Nr. 1 - OB-Kandidat Peter Strauch führt die Liste an

Der CSU-Ortsverband Dachau hat im Ludwig-Thoma-Haus kürzlich die Stadtratsliste für die Kommunalwahl am 15. März aufgestellt. 70 Wahlberechtigte Mitglieder, darunter Altlandrat Hansjörg Christmann und der ehemalige Oberbürgermeister Peter Bürgel, wählten unter der Leitung von Landrat Stefan Löwl 40 Kandidaten, darunter 21 Männer und 19 Frauen sowie viele junge und neue Köpfe.

Ortsvorsitzender Tobias Stephan bat die Anwesenden Mitglieder und Gäste zunächst um eine Schweigeminute für die Opfer des rechtsextremistischen Terroraktes von Halle. Es sei eine Schande für unser Land, dass unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger jüdischen Glaubens nicht mehr sicher ihrer Religion nachgehen könnten, so Stephan. Er betonte in seiner Begrüßung, dass die Liste professionell und im Team aufgestellt wurde und sich in ihrer Gesamtheit absolut sehen lassen könne. „Wir sind bereits für den Wechsel“, so Stephan. OB-Kandidat Peter Strauch ging in seiner Rede auf wichtige Schwerpunktthemen der Dachauer Politik wie Wohnen, Sport und Verkehr ein und kritisierte die Amtsführung des aktuellen Oberbürgermeisters. So sei in vielen Bereichen Stillstand in Dachau zu verzeichnen, obwohl der Stadtrat klare Beschlussfassungen getroffen habe. Ob beim Bau von Sozialwohnungen, ob beim Bau der Eishalle oder der Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes, es gehe nichts voran, so Strauch. Besonders hart ging er mit der Finanzplanung der Stadt für die nächsten vier Jahre ins Gericht, die eine Neuverschuldung von 140 Millionen Euro mit sich bringt. Sein Fazit war: „Um unsere schöne Heimatstadt lebens- und

liebenswert zu erhalten, braucht es mutige Entscheidungen und einen durchsetzungsstarken Oberbürgermeister. Als solchen sehe er sich ganz klar, brauche dafür aber ein starkes Team. Daher stellte er im Anschluss alle 40 Kandidatinnen und Kandidaten vor, nicht ohne zu betonen, wie hoch der Anteil von Frauen und auch jüngeren Kandidaten sei. Im Anschluss wählte die Versammlung die ersten 20 Kandidaten in Einzelabstimmungen und die letzten 20 in zwei Blockabstimmungen. Die Liste wird von Strauch selbst angeführt. Es folgen auf Platz 2 Fraktionsvorsitzender Florian Schiller, auf Platz 3 Ortsvorsitzender Tobias Stephan und auf Platz 4 Bürgermeisterin Gertrud Schmidt-Podolsky. Auf Platz 5 wählten die Mitglieder die erst 21jährige Anna Eder aus Pellheim.

Hier die gesamte Liste:

- 1. Peter Strauch
- 2. Florian Schiller
- 3. Tobias Stephan
- 4. Gertrud Schmidt-Podolsky
- 5. Anna Eder
- 6. August Haas
- 7. Günter Dietz
- 8. Katja Grassl
- 9. Michael Putterer
- 10. Heidi Lewald
- 11. Elisabeth Zimmermann
- 12. Silvia Kalina
- 13. Norbert Winter
- 14. Peter Schuster
- 15. Stefanie Aschbichler
- 16. Peter Wagner
- 17. Sylvia Theodossiadou
- 18. Tobias Bayer
- 19. Kerstin Eckstein
- 20. Christian Hartmann
- 21. Dr. Andreas Scherm
- 22. Sebastian Tyroller
- 23. Renate Enzensberger
- 24. Johannes Spannraft
- 25. Lucia Tröger
- 26. Raffael Diepold
- 27. Julia Grote
- 28. Gisela Prillinger
- 29. Franz Prepsl
- 30. Silvia Eder
- 31. Hans Eberhard

- 32. Bastian Bergmann
- 33. Sandra Novszki
- 34. Tanja Schwarzer
- 35. Andrea Hartl
- 36. Dr. Helmut Parzefall
- 37. Michael Nauderer
- 38. Dr. Stefanie Lernbecher
- 39. Dr. Christina Epple
- 40. Anton Limmer